



Ein Rekordergebnis von 6163 Euro erarbeitete der 12. Jahrgang des Franziskusgymnasiums im Rahmen der Aktion Schülerhilfe für den SKM. Foto: Carmen Engel

# Fleißig in die Hände gespuckt

## Schüler des Franziskusgymnasiums sammelten 6163 Euro für SKM

ce LINGEN. Das Rekordergebnis von 6163 Euro konnten in diesem Jahr die Schülerinnen und Schüler der 12. Klasse des Franziskusgymnasiums im Rahmen der „Aktion Schülerhilfe 2008“ vorweisen. Am 8. Mai hatten sie die Schulbank verlassen und in 68 Unternehmen und auch Privathaushalten zugunsten des Lingener SKM gearbeitet.

Die Unternehmen hatten im Vorfeld der Aktion 156 Stellen zur Verfügung gestellt. Bereits zum 7. Mal wurde diese Aktion durchgeführt. „Die Unternehmen und jungen Leute wissen,

was sie erwartet. Die Unternehmen unterstützen in der Masse die Aktion schon seit mehreren Jahren. Sie wissen, dass verlässliche und motivierte Schüler zu ihnen ins Haus kommen“, so Heinz Rolfes, Vorsitzender des SKM, in seiner Dankesrede.

Sein Dank ging ganz besonders auch an Schulleiter Johannes Pruisken, Karl-Heinz Ossing, Vertrauenslehrer und stellvertretender Schulleiter, aber vor allem an die Unternehmen und Schülerinnen und Schüler.

Das Geld wird für den Aufbau des zunächst für drei Jahre geplanten Präventionsprojekts „Jugend und Geld“

oder auch „Krötenwerkstatt“ Verwendung finden. Das Ziel des Projekts ist die Vermittlung grundlegender Kenntnisse zum Thema Geld, Finanzdienstleistungen und

*„Die Schüler sind verlässlich und motiviert“*

**Heinz Rolfes,  
Vors. des SKM**

den daraus entstehenden Risiken für einen angemessenen Umgang mit Geld und eine Persönlichkeitsstärkung. Die „Aktion Schülerhilfe 2008“ ist eine willkommene Abwechslung vom

Schulalltag, gibt Einblicke in Betriebsabläufe und hat manch einem schon zu einem Ferienjob oder Praktikumsplatz verholfen.

Zum Abschluss gab es natürlich kleine Geschenke für die Schule: drei gerahmte Bilder der diesjährigen Caritaskampagne „Achten statt Ächten“ und für die Außenanbringung drei großflächige Plakate, die Günter Rohoff, Geschäftsführer des SKM, und sein Kollege Michael Grundke überreichten. Selbstverständlich und gute Tradition ist es, dass auch in diesem Jahr der „Reholand-Park“ für die Jahrgangsfeste zur Verfügung steht.